IHRE SPENDE HILFT

Unterstützen Sie die ROCK-ALS-Studie und helfen Sie uns, diese furchtbare Erkrankung behandelbar zu machen!

20 Tage á 50 EURO = 1000 EURO. Mit einer Spende von 1000 EURO ermöglichen Sie z.B. einem Patienten die Unterkunft am oder den Transport zum Studienzentrum. Jede noch so kleine Spende zählt!

Unterstützen Sie uns über das

Spendenkonto der Universitätsmedizin Göttingen

bei der

Sparkasse Göttingen

IBAN: DE98 2605 0001 0000 0014 20

SWIFT-BIC: NOLADE21GOE Betreff: ROCK-ALS-Studie

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

Wenn Sie sich weiter über die Studie informieren wollen: www.erare.eu/node/1249

Oder Sie nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Email: rock-als@med.uni-goettingen.de

Telefon: +49 (0) 551 / 39-66356

Wir rufen Sie gern zurück!



WER STEHT HINTER ROCK-ALS?

Ein Team aus Ärzten, Biologen, Medizin- und PhD-Studenten sowie Technischen Assistentinnen haben mit ihren Untersuchungen über viele Jahre im Labor der Klinik für Neurologie (Direktor: Prof. Dr. Mathias Bähr) der Universitätsmedizin Göttingen die Grundlage für diese klinische Prüfung gelegt.

Die Analysen erfolgten in der Arbeitsgruppe des Neurologen Prof. Dr. Paul Lingor (untere Reihe, Mitte), der auch die klinische Prüfung leiten wird. Gemeinsam mit PD Dr. Jan C. Koch (obere Reihe, 5. von links) und dem Team der Motoneuronambulanz werden seit vielen Jahren ALS-Patienten an der Universitätsmedizin Göttingen betreut.

Für den Erfolg dieser Studie brauchen wir auch Ihre Unterstützung!



ROCK-ALS



klinische Studie mit einem neuen Wirkstoff zur Behandlung der Amyotrophen Lateralsklerose



AMYOTROPHE LATERALSKLEROSE (ALS)

Die ALS ist eine Erkrankung des Nervensystems, die innerhalb kurzer Zeit zum Tod führt und für die es keine wirksame Therapie gibt. Sie kann jeden von uns treffen.

WAS IST ROCK-ALS?

Die an der Universitätsmedizin Göttingen entwickelte und unabhängig von der Industrie durchgeführte Studie ROCK-ALS wird die Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit des Wirkstoffs Fasudil (ein sog. ROCK-Inhibitor) bei Patienten mit ALS systematisch untersuchen. Sie wird insgesamt 102 Patienten in Deutschland, Frankreich und der Schweiz einschließen.

WER BEGUTACHTETE DAS PROJEKT?

Die Studie wurde im Rahmen eines kompetitiven, mehrstufigen Antragsverfahrens von internationalen Gutachtern im Rahmen des EU E-Rare Programms 2016 zur Förderung ausgewählt.

WER FÖRDERT DIE STUDIE?

In Deutschland wird die Studie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. In den anderen beteiligten Ländern von den entsprechenden nationalen Institutionen.



WARUM BRAUCHEN WIR IHRE HILFE?

Wir freuen uns, dass wir eine substantielle Förderung von insgesamt ca. 1.5 Mio. EUR für dieses Projekt einwerben konnten, aber leider können wir damit nicht alle Kosten abdecken.

Unsere Patienten benötigen finanzielle Unterstützung für ihre Anreise und ihren Aufenthalt am Studienzentrum. Daneben möchten wir mit Hilfe von Biomarkeranalysen feststellen, ob bestimmte Subgruppen unserer Patienten besonders gut auf die Therapie ansprechen. Diese Untersuchungen sind kostenintensiv und gehen über das Budget einer klinischen Studie hinaus. Ihre großzügige Unterstützung ist für unser Projekt daher von großem Wert.

OCK-ALS-Studie:
itte rufen Sie mich an:
elefon:
ame:

Robert-Koch-Str. 40 37073 Göttingen z.Hd. Prof. Paul Lingor

An die Studienzentrale der ROCK-ALS-Studie Universitätsmedizin Göttingen Klinik für Neurologie

